

Glosse: Der Präsident des EPA hat erneut zugeschlagen!

Gepostet am 8. November 2016 von Admin

Ein Personalvertreter, Laurent Prunier, **wurde soeben entlassen**, wieder einer! Sein Vergehen? Er nahm seine Rolle als Personalvertreter ernst. Wann findet das ein Ende? Sprechen wir Klartext: **zweifelloos nicht vor dem Weggang von Benoît Battistelli**, dem derzeitigen Präsidenten. Wie kann eine europäische Institution von anerkannter Qualität und Effizienz ihre Mitarbeiter unter völliger Missachtung der internationalen Arbeitsgesetzgebung malträtieren? Gewiss unterwirft die EPA-Satzung das Amt nicht formell den Sozialgesetzen der Länder, in denen es seine Niederlassungen hat, aber ist das Patentamt deshalb eine rechtsfreie Zone, wo die Willkür das Sagen hat? **Die eindeutige Antwort ist Ja.** Selbstmorde, Entlassungen, Mitarbeiter, die bedrängt, überwacht, kontrolliert werden - das ist der Alptraum!

Warum nutzt Frankreich nicht seinen Einfluss, um Herrn Battistelli an seine grundlegenden Pflichten zu erinnern? Sein Verhalten und die Führungskrise, die daraus folgen, **sind extrem schädlich** für das Image von Frankreich gerade zu dem Zeitpunkt, zu dem sich das EPA mit einem starken Wettbewerb im Sektor des geistigen Eigentums konfrontiert sieht.

Benoît Battistelli muss gehen, damit das Europäische Patentamt wieder zu einem beruhigten Sozialklima zurückkehrt!